

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

167 (20.6.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 167. Erstes Blatt.

Sonntag den 20. Juni

1880.

21.

Bekanntmachung.

Vom 1. Juli ab wird bei den Postanweisungsformularen für den inländischen Verkehr das Postwertzeichen von 20 Pfennig gleich mit eingebracht sein. Von den Postanstalten werden diese Formulare gegen Einziehung des durch den Wertstempel dargestellten Betrages an das Publikum abgesetzt werden. Beträgt die Gebühr mehr als 20 Pfennig (also bei Postanweisungen von mehr als 100 Mark), so ist der Mehrbetrag in Freimarken aufzulieben. Von den Postanstalten werden mit Freimarken besetzte Postanweisungsformulare von 1. I. M. ab nicht mehr ausgegeben. Dagegen werden neben den neuen Formularen mit Wertzeichen auch weiterhin noch Formulare ohne Wertzeichen, jedoch nur in Mengen von mindestens 20 Stück, zum Preise von 10 Pfennig für je 20 Stück an das Publikum veräußert werden. Neue Postanweisungsformulare ohne Wertzeichen gelangen erst zur Ausgabe, nachdem die Vorräte an Formularen bisheriger Art bei den Postanstalten verbraucht sind. In den Händen des Publikums befindliche Formulare der alten Art können aufgebraucht werden. Bis auf Weiteres können mit eingebrachtem Postwertzeichen versehene Postanweisungsformulare, wenn sie in den Händen des Publikums unbrauchbar geworden sind, bei den Postanstalten gegen neue gültige Formulare umgetauscht werden. Die Verwendung der aus verordneten Formularen ausgeschnittenen Postwertzeichen zum Franchiren von Postsendungen ist nicht gestattet.

Berlin W., 15. Juni 1880.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Stephan.

Bekanntmachung.

Seepostverbindung mit Dänemark auf der Linie Kiel-Korsör.

Seit dem 1. April wird auf der Seepostlinie Kiel-Korsör eine täglich zweimalige Postdampfschiffahrt (eine Tages-Verbindung und eine Nacht-Verbindung) unterhalten.

Bei der neu eingerichteten Tages-Verbindung sind deutsche Postschiffe eingestellt. Der Gang derselben ist folgender:

- aus Kiel um 11 Uhr 45 Min. Vormittags,
- nach Ankunft des Morgen-Schnellzuges der Altona-Kieler Eisenbahn, welcher aus Hamburg — nach Aufnahme des Anschlusses von den Nachtzügen aus Berlin, Frankfurt a. Main und Köln — um 8 Uhr 40 Min. früh abgefertigt wird und in Kiel um 11 Uhr 30 Min. Vormittags eintrifft,
- in Korsör um 6 Uhr 45 Min. Abends,
- zum Anschluß an den Abendzug nach Kopenhagen (aus Korsör 7 Uhr 25 Min. Abends, in Kopenhagen 10 Uhr 30 Min. Abends);
- aus Korsör um 9 Uhr 45 Min. Vormittags,
- nach Ankunft des Frühzuges von Kopenhagen (aus Kopenhagen 6 Uhr 45 Min. früh, in Korsör 9 Uhr 30 Min. Vormittags),
- in Kiel um 4 Uhr 45 Min. Nachmittags,
- zum Anschluß an die um 5 Uhr 18 Min. Nachmittags und 6 Uhr 55 Min. Abends abgehenden Eisenbahnzüge nach Hamburg u.

Die Nacht-Verbindung wird, wie bisher, durch dänische Postschiffe unterhalten, deren Gang eine Abänderung nicht erfahren hat.

Die deutschen Postschiffe werden, ebenso wie die dänischen, in beiden Richtungen zur Beförderung von Postsendungen jeder Art benutzt.

Berlin W., den 14. Juni 1880.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

In Vertretung:

Wiebe.

22.

Bekanntmachung.

Von heute an cursiren die im Sommerfahrplan vorgesehenen Badesüge Nr. 193, Abgang von Karlsruhe 5^o Uhr Abends, und Nr. 196, Abfahrt von Maxau 7^o Uhr Abends.

Karlsruhe, den 19. Juni 1880.

Großh. Bahnamt.

21.

Aufgebot.

Die Katharina Degen geb. Diez, Wittve des Franz Degen von Neckargemünd, hat unter Glaubhaftmachung des Verlustes das Aufgebot einer 5%igen badischen Eisenbahnobligation über 1000 fl. Lit. A Nr. 2154 beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

Donnerstag den 2. September 1880, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte dahier anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, den 31. Januar 1880.

Großh. Amtsgericht.

Gerichtsschreiberei.

Frank.

Großh. Kunstgewerbeschule.

22. Ein Theil der für die Ausstellung in Mannheim bestimmten Zeichnungen sind Sonntag den 20. d. M. von 11—1 und 2—4 Uhr und während der kommenden Woche von 10—12 und 2—4 Uhr im obern Saale der Landesgewerbehalle zur öffentlichen Besichtigung ausgestellt.

Die Direction.

95.

Gewerbebank Karlsruhe.

Die Gewerbebank gibt an hiesige Einwohner Gelddarlehen

- a) gegen einfache Bürgschaft auf 20 Wochen unter der Bedingung wöchentlich oder mindestens vierwöchentlich Rückzahlungen,
- b) gegen doppelte Bürgschaft auf 6 Monate,
- c) gegen Hinterlegung von Werthpapieren auf 6 Monate.

Der Zins ist von jetzt ab bis auf Weiteres für alle Darlehen von M. 1000.— und darüber auf 5 Prozent und $\frac{1}{2}$ Prozent Geschäftsgebühr herabgesetzt.

Anmeldungen werden entgegengenommen durch den Kassier Herrn Wilh. Hofmann jr., Karls-Friedrichstraße 15, bei welchem auf Verlangen die gedruckten Darlehensbedingungen zu haben sind und gewünschte Auskunft erteilt wird.

Karlsruhe, den 15. April 1880.

Der Vorstand.

Submission.

21. Zur Vergabe der Lieferung von 12 Bänken, 4 Wappstischen, 500 Schemeln ohne Lehne, 10 dgl. für Schuhmacher, 1 Schrank zu Montierungszwecken, 28 Schränken, verschließbaren für 1 Mann, 4 dgl. für 2 Mann, 2 Schülertischen, 24 Rohrstühlen, 60 Stühlen mit Brettsitz, 25 Stiefelknechten, 3 Arbeitstischen für Schneider, 4 dgl. für Schuhmacher, 40 Tische à 5—10 Mann, 10 Buchtischen, 6 Waschtischen, 11 Waschtolletten, 30 Brennstoffkasten von Eisen, 250 Feuerschuppen und 24 Kesseln von Gußeisen haben wir Termin auf Montag den 28. d. M., Vormittags 11 Uhr, auf unserm Bureau angesetzt, woselbst die Bedingungen eingesehen werden können. Die Offerten sind postmäßig geschlossen mit bedingungsgemäßer Aufschrift versehen vor dem Termin kostenfrei hierher einzusenden. Dieselben müssen die Angabe enthalten, daß die Bedingungen bekannt sind.

Karlsruhe, den 15. Juni 1880.

Königliche Garnison-Verwaltung.

Mühlburg.

Aufforderung und Erbvorladung.

2.1. Die Ehefrau des Victualienhändlers Johann Jakob Karcher, Magdalena geborene Waier von Rüppurr, ist am 25. März d. J. daselbst gestorben.

Ihr Ehemann, mit dem sie sich am 4. März 1838 verheiratete, hat sie im September 1841 böswillig verlassen und deren einziges Kind Jakob Friedrich Karcher, damals 3 Jahre alt, heimlichweise mit sich fortgenommen.

Beider Aufenthalt ist unbekannt und nur soviel gerüchweise ermittelt, daß sie sich damals nach Nord-Amerika begeben haben und dort gestorben sein sollen.

Johann Jakob Karcher wird nun zur Errichtung der Inventur und Wahrung seiner Rechte und dessen am mütterlichen Nachlasse erbberechtigten Sohn Jakob Friedrich Karcher zu den Erbtheilungs-Verhandlungen und Empfangnahme des mütterlichen Vermögens mit Frist von drei Monaten anher vorgeladen, dieser oder seine Rechtsnachfolger mit dem Anfügen, daß in ihrem Nicht-Erscheinungsfalle die Erbschaft ledtlich denjenigen würde zugetheilt werden, welchen sie zuläme, wenn sie beim Erb-Anfall nicht mehr gelebt hätten.

Das Gesamt-Vermögen besteht in circa 3000 M. Mühlburg, den 15. Juni 1880.

Großh. Notar: Mathos.

Stadtgemeinde Mühlburg.

Bekanntmachung.

2.1. Nr. 1031. Am 28., 29. und 30. dieses Monats findet im Rathhause dahier das Ab- und Aufschreiben der Grund-, Häuser- und Erwerbsteuer für das nächstfolgende Steuerjahr 1881 statt und wird damit die Feststellung der Kapitalrentensteuer für 1880 verbunden.

Zur nähern Belehrung werden die Steuerpflichtigen auf die an der Ortsverfündigungstafel angeschlagenen Bekanntmachungen verwiesen.

Mühlburg, den 14. Juni 1880.

Bürgermeister-Amt und Schatzungsrath.

J. A. d. B.

F. Pfeifer.

Wilhelm Wörner.

3.3. Das unterzeichnete Artillerie-Depot wird am Mittwoch den 23. d. M. verschiedene für Militärzwecke nicht mehr geeignete Gegenstände, darunter

- Bogenwinden, Schraubenschlüssel, Nagelisen, Beljenseisen, Schneidzeuge, Holzraspeln, Leimziegel, messingene, Bohrer, Streichhölzer, Lasterzettel, eiserne Achsen, dtv. Kessl (davon ein kupferner, circa 70 Kilogr. schwer), circa 525 Kilogr. Bronze, Messing etc., " 6750 " altes Eisen, Stahl etc., " 1230 " Malulatur-Papier etc. etc.

zum öffentlichen Verkauf stellen. Die Auktion beginnt am genannten Tage früh 9 Uhr im Zeughause - Kaiserstraße 6. Artillerie-Depot Karlsruhe.

Dungversteigerung.

2.1. Donnerstag den 21. d. M., Vormittags 10 Uhr, wird das Dungergebnis aus dem Großh. Markstalle für die Monate Juli, August und September d. J., und zwar in Abtheilungen von je 10 Tagen, auf beiseitigem Bureau öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 19. Juni 1880. Großh. Markstall-Verwaltung.

Mühlburg.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 21. d. M., Vormittags 1/2 9 Uhr und Nachmittags 1/2 2 Uhr anfangend, werden aus dem Nachlasse der Johann Dold Wittwe, Marktplatz Nr. 118, gegen Baarzahlung versteigert:

Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschirr, Faß- und Bandgeschirr, 4 Ster forlenes Brennholz und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladen Mühlburg, den 17. Juni 1880.

Wilhelm Wörner, Waisentrichter.

Wohnungen zu vermieten.

*2.1. Akademiestraße 51 ist der 4. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Waschkammer, Gas- und Wasserleitung etc., wegen Verletzung des gegenwärtigen Bewohners, auf Ende Juli oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

- Belfortstraße 6 ist auf 23. Juli der 1. Stock mit 6 Zimmern, Badelcabinet und allen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Durlacherstraße 20 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf den 23. Juli zu vermieten.

*3.2. Durlacherstraße 42 sind im 2. Stock des Hinter- und Vorderhauses je eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Laden.

- Friedrichsplatz 7 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde auf Juli oder später zu vermieten. Ein Zimmer könnte auch als Küche verwendet werden.

*3.2. Karlstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Balkon, 2 Kammern und 2 Kellerrabtheilungen, mit Gas- und Wasserleitung und einem Glasabfluß versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von Nachmittags 2 Uhr an.

2.2. Kronenstraße 4, Vorderhaus, parterre, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

* Schöffelstraße 22 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Wasserleitung und Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*3.3. Schützenstraße 59 ist eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung mit 3 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, Gas- und Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Schützenstraße 83 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Stephanienstraße 67 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wiesenlandstraße 2, parterre.

*3.3. Waldhornstraße 12 ist eine hübsche Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock.

*3.1. Westendstraße 35 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, 2 Mansarden u. s. w., mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

- Auf 23. Juli ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei J. Wetß, Weinhandlung, Kronenstraße 38.

- Ecke der Rüppurr- und Schützenstraße 78 ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, 2 Dachzimmern, Küche und Keller sowie Antheil am Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im ersten Stock links.

- Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Eine freundliche Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten: Waldhornstraße 33.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*3.2. Kaiserstraße 97 ist ein Laden nebst Wohnung auf den 23. Juli oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hause selbst, Eingang Hof links.

Laden nebst Wohnung zu vermieten.

*2.2. In sehr frequenter Lage ist ein Laden nebst Wohnung, in welchem seither ein gangbares Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort oder per 23. Juli zu vermieten, eventuell würde das vorhandene Lager billigst abgegeben werden. Näheres zu erfragen zwischen 3 und 5 Uhr bei

J. C. Schäfer, Bureau: Spitalstraße 31.

Laden mit Wohnung

ist Friedrichsplatz 8 für ein reinliches Geschäft auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, zwei Treppen hoch.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Auf 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern etc., um den Preis von circa 600 Mark, auf dem Schloßplatz oder in dessen Nähe liegend, gesucht. Offerten unter Chiffre P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Eine kleine Familie, bestehend aus drei erwachsenen Personen, sucht auf den 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zugehör, womöglich im westlichen Stadttheil. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter C. B. abgegeben werden.

Gesuch.

*3.2. Eine Parterrewohnung, in welcher ein Metzger- und Würstlergeschäft einzerrichtet werden kann oder ein schon bestehendes, wird zu mieten gesucht durch Fr. Caspar, Waldstraße 4.

Zimmer zu vermieten.

- Ein freundliches, gut möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. Juli an einen soliden Herrn preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstr. 32 im 2. Stock links.

3.3. Ecke der Bahnhof- und Marienstraße sind 2 möbirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

3.3. In einem bessern Hause sind zwei unmöbirtete Mansardenzimmer, das eine zum Kochen eingerichtet, an kinderlose, ruhige Leute zu vermieten. Liebhaber wollen ihre Adressen abgeben im Kontor des Tagblattes unter B. 5.

2.2. Ein hübsches, möbirtes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock.

- Kaiserstraße 153, eine Treppe hoch, ist ein schön möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn per 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Dienst-Anträge.

* Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ziel eine Stelle: Kronenstraße 39.

* Ein solides, ordentliches, fleißiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, wird sogleich oder auf Johann als Zimmermädchen gesucht: Stephanienstraße 42 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht auf Johann Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 49 im 3. Stock.

Kapitalien

auf 1. Hypothek liegen in jeder beliebigen Höhe an solide, pünktliche Zinszahler zum Ausleihen bereit. Verlagscheine und Taxationen sind erbeten an das Central-Bureau von W. Gutekunst, Friedrichsplatz 8. *10.10.

Kapital auszuliehen.

*2.2. Ein Kapital von ca. 8000 Mark kann sofort gegen Gewährung des 1. Untersandrechtens und doppelte Versicherung zu niederem Zinsfuß ausgeliehen werden. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

3.3. Ein gewandter

Möbelzeichner,

besonders für Metzgermännern und Ornamente, wird gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen bittet man unter B. 61242 an Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M. zu richten.

Drei tüchtige Glaser

werden gesucht bei Glasermeister F. Ketterer.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann sofort eintreten bei Wilh. Jung, Schlosserei u. Herdgeschäft, Schützenstraße 67.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Ein junger, verheiratheter Kaufmann, der gelonnen ist, sein Geschäft abzugeben, sucht, gestützt auf gute Referenzen, anderweitige Beschäftigung in einem kaufmänn. Comptoir oder in einem sonstigen Bureau unter bescheidenen Ansprüchen. Derselbe würde auch schriftliche Arbeiten für Herren Anwälte, Rechnungs-Auszüge u. d. Buchführung für Geschäftsleute übernehmen. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter N. N. 47 entgegen.

22. Ein junger Mann von 23 Jahren, welcher die besten Zeugnisse aufweisen kann, sucht für den Nachmittag oder auch von 9 Uhr an eine passende Beschäftigung, am liebsten in einer Druckerei oder auch in einem Bankhaus als Diener. Adressen bittet man gefälligst im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermieter Hund.

* Ein kleiner, schwarzer, glatthaariger Hund wird vermietet. Man bittet, denselben gegen Belohnung Baldstraße 58 abzugeben.

Häuser, Villen, Fabriken,

Mühlen, Baupläze, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Hausverkauf oder Vermietung.

22. Wegen bevorstehendem Umzug in meine neuen Geschäftslokalitäten beabsichtige ich, mein Haus

Kaiserstraße 68

unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder im Ganzen zu vermieten.

In bester Lage der Stadt, am Marktplatz gelegen, eignet sich dasselbe, vermöge seiner großen Räumlichkeiten, zu jedem Geschäftsbetrieb.

M. Seyfried.

8.5. Von dem Vorrath in

Brillen und Zwicken,

welche aus einer Pfändung gesteigert worden sind, werden immer noch per Stück für **1 Mk.** und **1.50 Mk.** verkauft bei **Ed. Lämmle,** 101 Kaiserstraße 101.

Pianino,

noch neu, ist billig zu verkaufen wegen Wegzug: Spitalplatz 43 im 3. Stock.

Ein Marktwagen

ist zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 39 im Hinterhaus im 2. Stock. 22.

33. Garzer Kanarienvogel.

60 Stück, das Paar zu 5 M., eine große Flughecke und kleinere Hecken sind billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus, 2 Stiegen.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink, Gold- und Silberborten. Da ich das Geschäft beginne, so zahle ich die höchsten Preise.

M. Owig, Durlacherstraße 60, zunächst der Kronenstraße.

Ankauf

von getragenen Kleidern, Schuhen, Stiefeln, Betten, Kupfer, Messing, Blei, Eisen, Zinn, Zink, Gold- und Silberborten zc. Da ich das Geschäft beginne, so zahle ich die höchsten Preise.

Frau Grünbaum, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstraße, im Schublade.

Unterrichts-Anerbieten.

*66. Ein Fräulein aus der französischen Schweiz wünscht Unterricht in der französischen Sprache zu ertheilen in und außer dem Hause. Preis per Stunde für eine Person 75 Pf., zwei Personen 1 M., drei Personen 1 M. 50 Pf. Zu ertragen Birkel 10, parterre.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee,

eine große Sendung, direkt von China, schwarz und grün, in Originalkisten von 50, 25 und 15 Pfund, empfiehlt im Großen und Kleinen die Theehandlung von

M. Kahn,

Ablerstraße 15, Karlsruhe.

Bei Abnahme von 5 Pfund Engros-Preise.

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten zu jeder Zeit vorrätig bei

Karl Kaufmann, Conditior, Ludwigplatz 61.

C. Baumann, Akademiestraße 20,

empfiehlt zu billigen Preisen:

Bordeauxweine

in Fässern und Flaschen

ausgezeichnet gute, garantiert reine Qualitäten, für Kranke sehr geeignet,

Champagner

in Körben und einzelnen Flaschen

französischen, in 1/1, 1/2, 1/4 Flaschen,

Rhein- & Mosel-Schaumweine,

Thee.

direkt aus China importirt, feine Qualitäten.

3.3.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung mit Laden verlassen habe und **Kaiserstraße 177** (Bel-Etage) eingezogen bin.

Zugleich bemerke ich, daß ich das Geschäft in unveränderter Weise fortführen und wie bisher ein Lager der **feinsten** und **besten** deutschen, englischen und französischen **Stoffe** halten und, da ich die Ladenmiethe spare, **5% billiger** wie bisher arbeiten werde.

Für neuesten Schnitt und gut passendes Sitzen der Kleidungsstücke wird garantiert.

Karlsruhe, im Juni 1880.

H. Kühling, Schneidermeister,

Kaiserstraße 177 (Bel-Etage).

4.2.

Bur Reise-Saison:

Engl. Reise-Anzüge,

Paletots,

„ Lustre- u. Alpacca-Röcke,

„ leinene Anzüge

empfehlen in großer Auswahl zu billigen, festen Preisen.

A. Herzmann & Cie.,

3.1.

Kaiserstraße 161.

Chem. Wascherei

von J. Firnrohr,

Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterchule.

empfiehlt sich im Waschen aller Arten **Herren- und Damenkleider,** als: **Uniformen, Seiden- und Sammtkleider, Shawls, Teppichen, Vorhängen, Straußfedern u. s. w.** *6.5.

Neeller Ausverkauf

— wegen Veränderung auf Ende Juni d. J. —

zu den **allerbilligsten, bedeutend herabgesetzten Preisen**

des

Teppich-, Möbel- und Vorhang-Stoff-Lagers

Sexauer & Berblinger,

6.5.

vormals H. Lang, 2 Friedrichsplatz 2.

Auf diese günstige Gelegenheit zum Einkauf durchaus solider Waaren erlauben wir uns um so mehr aufmerksam zu machen, als in der nächsten Zeit (durch fortwährendes Steigen der Garnpreise u. s. w.) ein wesentlicher Preisausschlag für genannte Artikel eintreten wird. **Die Obigen.**

Garantirt reinen
alten Malaga
(1868r)

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt
à 1 M. 40 Pf. per 1/2 Flasche,
à 2 M. 50 Pf. per Flasche,
incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Hoeck,

zum grünen Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten
Julius Bodenweber, Fasanenstraße 2, **Eugen Gelff**, Herrenstraße 35, **Rich. Hirsch**, Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- u. Wilhelmsstraße, **Victor Merkle**, Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, und **Max Ehinger**, Hirschwirth in Beiertheim.

Frischgebrannten Kaffee

in bekannten Sorten empfiehlt

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Rheinsalm, Felchen,

Seeforellen und Soles,

Sämmtliches in frischer Waare, empfiehlt

L. Pfefferle,

2.2. Hirschstraße 31.

Neue Matjes-Häringe,

holl. Häringe, per Stück 7 Pf.,

Lissaboner Kartoffeln

empfiehlt

Fr. Wickersheim,

am kath. Kirchenplatz.

Frischgeschossenes Reh:

Ziemer und Schlegel je nach

Größe billigst berechnet, sowie

Büge und Ragout;

gutgemästetes Geflügel:

junge Bratgänse und Enten,

franz. Poularden jeder Größe,

sowie junge ital. Hühner,

neue Lissaboner Kartoffeln

empfiehlt billigst

L. Pfefferle,

2.2. Hirschstraße 31.

Beste Tafelbutter à M. 1

empfiehlt

3.3.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Fruchtbrautwein,

Kirschenwasser,

Zwetschgenwasser,

Urac, Cognac, Rum etc.

empfiehlt in bekannter Qualität die Material-

warenhandlung

3.1.

Karl Roth,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.



Schönster Glanz auf Wäsche

wird selbst der ungeübten Hand durch die jedem Packet beigebrachte einfache Gebrauchsanweisung der weltberühmten amerikanischen

Brillant-Glanz-Stärke

(frei von allen schädlichen Substanzen) von **Fritz Schulz jun.** in Leipzig garantirt. Preis pro Packet nur 20 Pf. Nur acht, wenn jedes Packet nebigem Globus (Schutzmarke) trägt!

! Prüfet und urtheilet selbst!

Vorräthig in folgenden Handlungen: **F. Bausback, Th. Brugler, W. Grimm, Friedr. Herlan, Wilh. Pfeiffer, W. L. Schwaab, Friedr. Wickersheim.**

Da meine Glanz-Stärke bereits vielfach nachgeprüft wird, was die Nachahmung der Packung und der Nachdruck der Gebrauchsanweisung deutlich genug beweist, so bitte ich genau auf obige, jedem Packet meines Fabrikats aufgedruckte Schutzmarke (Erdfugel mit meiner Firma) achten zu wollen.

Reiseförbe,

nur gediegene, beste Arbeit, empfiehlt in allen Größen zu den billigsten Preisen von

M. 3.50 an

Gust. Hammett,

Korb-, Holz- und Strohwaren-Manufaktur,

114. Kaiserstraße 114.

3.3.

Empfehlung!

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herren Maurermeistern und Backirern in allen Sorten **Pinselfn**, als:

Maurerpinsel von 50 Pf. an,

Wasserpinsel 40 Pf.,

Weißelbürsten von 3 M. an,

Wasserbürsten von 2 M. an,

Wurzelbürsten 30 Pf. u. f. w.,

bei Abnahme von 1/2 Duzend zu Fabrikpreisen, Alles in guter Waare und zu billigsten Preisen.

Ferd. Brender,

(En gros)

Bürsten- und Pinsel-Fabrikant,

(En détail)

Kaiserstraße 207.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße, in Karlsruhe,

empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapés, Bettladen mit und ohne Koff, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulettische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Koffhaare, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Scher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl. Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.



Conserve-Blechbüchsen

für

Spargeln und Gemüse aller Art

mit hermetischem Verschluss, ohne Lötung des Deckels, leichte Handhabung, unverwundliche Dauer, billiger Preis.

Alleinige Niederlage

bei **Ludwig Erhardt**, Papierhandlung, Erbprinzenstraße Nr. 27, in Karlsruhe.

3.1.



2.2. Ein Schiff mit

I^a Mührer Fettschrotkohlen

ist für mich wieder in **Wagau** eingetroffen und empfehle solche ab Schiff bis zum 28. d. M. zu billigst gestellten Preisen.

F. Werntgen,

Feuerungs-Materialien-Handlung,

31 Westendstraße 31.

3.3.

Erwartete Schiffsladung

bester Ruhrkohlen ist in Leopoldshafen eingetroffen; Bestellungen können nun während 8 Tagen aus dem Schiff ausgeführt werden.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Stadtgarten.

Heute Sonntag den 20. Juni 1880

Großes Gartenfest,

verbunden mit

Großem Militär-Concert,

ausgeführt von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang Nachmittags 3 Uhr.

Eintritt: Nichtabonnenten 40 Pf.,
Abonnenten 20 "

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Programm.

I. Theil.

- 1. Bocaccio-Marsch nach Motiven der gleichnamigen Operette von Suppé.
- 2. Overture zur Oper "Maritana" " Wallace.
- 3. Frühlingslied " Gounod.
- 4. Bei uns 's Haus, Walzer " Joh. Strauß.
- 5. Fanfare militaire " Moser.

II. Theil.

- 6. Overture zur Oper "Corydon" von C. M. v. Weber.
- 7. Aufzug der Tänze und Tanz der Lehrbuben aus der Oper "Die Meistersinger von Nürnberg" " R. Wagner.
- 8. Der Offiziers-Casino-Polka " Fahrbach.
- 9. Die Liebchen, Idylle " Kliege.
- 10. Große Fantasie über Verdi's "Aida" " A. Böttge.

III. Theil.

- 11. Hochzeitsmarsch aus dem "Sommertraum" von Mendelssohn.
- 12. Terzetto, 2. Akt aus der Oper "Don Juan" " Mozart.
- 13. Les Adieux, Nocturne " Faverger.
- 14. Hocus pocus, Großes Polpourri " Menzel.
- 15. Vergnügungszug, Polka, schnell " Schwabe.

Thurmberg Durlach.

Restauration Beutenmüller.

Täglich geöffnet und bestens empfohlen.

Größere Gesellschaften bitte um vorherige gefällige Anzeige.

Beutenmüller.

Badisch Maxau.

Große Vorstellung



durch die Weinreich'sche Original-Taucher- und Schwimmer-Gesellschaft im Rheine.

Dieselbe findet bei der Marktgräßlichen Bade-Anstalt

Sonntag den 20. Juni, Nachmittags 3 1/2 Uhr, statt.

Eintritt 20 Pf. à Person.

Programm der Vorstellung.

I. Abtheilung.

Es wird vor den Augen des Publikums ein mit Steinen beladenes Schiff versenkt, von den Tauchern ausgeladen und die Steine mittelst der Teufelsklauen an die Oberfläche befördert. Hierauf erfolgt die Hebung des Schiffes durch Tonnen.

II. Abtheilung.

Preis- und Wettschwimmen der beiden Schwimmer mit dem Doyton'schen Schwimmapparat. Zahlreichem Besuche sieht entgegen Die Direction.

2.2.

Hemden nach Maass.

Hemden-Einsätze,
Shirtings, Baumwolltuch, Leinen und Piqués,
Taschentücher,
Kragen, Manschetten, Vorhemden, Cravatten und Slipse,
Damenkragen, Barben,
Unterjacken, Unterhosen, Socken,
Filet-Jacken
für Damen u. Herren, äusserst billig,
Kragen- u. Manschettenknöpfe,
Unterröcke
in Shirtings, Piqués etc.
Fertige Hemden und Leibwäsche
in solider, reeller Waare zu billigen Preisen empfiehlt

August Schulz,
Erbprinzenstrasse 29, Ecke der kleinen Herrenstrasse.

Nechte Granatschnüre
sind in schöner Auswahl eingetroffen.

3.2. **F. Wolff & Sohn.**

Neu eingetroffen:
Façon Aurelia.
Anerkannt die bestfahendste Façon, welche auf dem Gebiete der Corsetten-Fabrikation bis jetzt hergestellt wurde. Vorräthig à Nr. 2 1/2, 3 1/2, 4, 6 und 8 im Corsetten-Fabrik-Lager von
Geschwister Oppenheimer,
52 Kaiserstrasse 52.

3.3.

Schwarze Litzen
per 10 Meter
Lama 35 %
Alpaca 50 %

Bazar
fertiger Damen-Artikel,
Karl-Friedrichstr. 3. A. 3.
Commissions-Lager
in Schweizer Stickereien
per Coupon von 4 Meter
von 50 % an.

Patent-Putztücher
per Stück 35 %
3 Stück 1. A.

Sommer-Handschuhe
für Damen, Herren u. Kinder.
Handschuhe für Damen
von 20 % an.

Flanell-Badeanzüge
in großer Auswahl empfiehlt
Otto Himmelheber,
Wäsche-Fabrik. 4.2.

Eran-Ringe,
massiv in Gold,
in größter Auswahl
nicht mehr Ritterstraße, sondern von jetzt an
Kaiserstraße 151,
bei
J. Petry,
Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe.

Zurückgesetzt sind:

Beige, früher 90 Pfennig, jetzt 60 Pfennig,
 Beige, früher 1 Mark, jetzt 70 Pfennig,
 Beige, früher Mark 1.20, jetzt 90 Pfennig,
 Beige, früher Mark 1.50, jetzt 1 Mark,
 carrirte Beige, 70 und 80 Pfennig per Meter,
 Leinen mit Seide, zurückgesetzt, per Meter 40 Pfennig.

Wesserlinger Waschstoffe

in größter Auswahl, äußerst billig und unter Garantie ächter Wäsche, was
 bestens empfehlend anzeige.

A. J. Dreyfuss.

NB. Costime, Mantelets, Paletots, Regenmännel, Morgenkleider, Unterröcke etc. zu ermäßigten Preisen.

●	Großer Vorrath in ganzen Polster-Garnituren in Seide, Plüsch, Kips etc., sowie in einzelnen Sophas, Fauteuils, Chaises-longues etc.	●
Vollständige Setten. Seiffedern.	<p>Wegen bevorstehender Geschäftsveränderung verkaufe ich von jetzt bis zum 1. Oktober meine sämtlichen großen Vorräthe aller Arten</p> <h3>Holz- & Polstermöbel</h3> <p>zu bedeutend herabgesetzten Preisen.</p> <h2>Moritz Reutlinger,</h2> <p>10 Kronenstraße 10.</p>	Spiegel in vergoldeten u. Goldrahmen.
●	Complete Salon-, Ess- und Schlafzimmer-Einrichtungen.	●

Lotterie von Baden-Baden.

Die Erneuerungs-Loose zur 2. Ziehung
am 5. Juli
 sind eingetroffen und bis zum 28. Juni
 à M. 2.— gegen Rückgabe der Loose
 zur ersten Ziehung in Empfang zu
 nehmen. 43.
Karl Vohl, Herrenstrasse 26.
 Einzel-Loose à 4 Mark, } sind
 Voll-Loose à 10 „ } vorräthig.

Vorläufige Theateranzeige.

Das Sommertheater im Etablissement
 des Herrn **Cleber**, Mühlburgerstraße, wird
 am **Donnerstag den 24. d. M.** er-
 öffnet werden mit der Gesangs-Posse:
 „Der Postillon von Almenruh“.

Wein-Verkauf.

Wir empfehlen unser reichhaltiges Lager in badischen Weiß- und
 Rothweinen.

— **Naturreinheit garantiert.** —

Bestellungen nimmt Herr **Söhring**, Amalienstraße 61, entgegen.
 Freiburg i. B.

Gebrüder Hüglin.

Gengenbach im Kinzigthal,

bei Offenburg, Station der Schwarzwaldbahn.

Herrliche Lage. Gesunde Gebirgsluft. Prachtvolle Spaziergänge in den
 nahen Tannenwäldern. Fluß- und Mineralbäder.

Prospecte gratis und franco durch

A. Mayer, zur Sonne.

Preis-Courant für Ausstattungen

von

August Sonntag,

Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

Ausstattung zu M. 400.

Leibwäsche:

18 Taghemden:	
6 aus gutem Madapolam . . .	10.—
6 " " u. Stickerei . . .	15.—
6 " schwerem Cretonne . . .	15.—

12 Beinkleider:	
6 aus Chiffon mit Säumchen . .	10.—
3 " " Stickerei . . .	7.50
3 " Pelzpiqué	8.50

12 Nachjacken:	
6 aus Chiffon mit Stickerei . .	12.—
3 " Piqué mit Spitzen . . .	8.—
3 " Pelzpiqué	12.—

Unterröcke:	
4 weiße Straßenröcke, einfach und elegant	16.—
1 Schleprock	7.—
2 Flanellröcke	8.—
2 Pelzpiquéeröcke	8.—

2 Duzend Strümpfe:	
1 Duzd. weiße baumw., gestrickte .	12.—
1/2 " farbige "	9.—
1/2 " " wollene "	12.—

6 Nachthauben	3.—
3 Negligé-Hauben, farb., garn. .	3.—
6 Küchenschürzen: 3 weiß . . .	8.50
3 grau fein.	

2 Duzend Taschentücher:	
1 1/2 Duzd. weiß leinen	7.50
1/2 " leinen mit farb. Rand . .	4.—
1 Braut-Taschentuch	1.50

Tischwäsche:

6 Tischtücher verschiedener Größe .	20.—
2 Duzend Servietten, hierzu passend .	12.—
1 " schwere Handtücher	8.—
1 " feine	12.—
1 " Küchenhandtücher	5.—
1/2 " Gläsertücher	3.—
1/2 " Frottir-Staubtücher	4.—

Bettwäsche:

6 Plumeaux aus Jacquard	24.—
12 Kopfkissen: 8 glatt leinen . . .	24.—
4 mit Stickerei	
6 Betttücher	21.—
6 Einschlagtücher: 4 glatt	42.—
2 mit Stickerei	
2 wollene Decken	20.—
2 weiße Bettdecken	7.50
400.—	

Ausstattung zu M. 800.

Leibwäsche:

24 Taghemden:	
6 aus gutem Madapolam . . .	10.—
6 " " mit Stickerei . . .	15.—
6 " aus schwerem Cretonne . .	15.—
6 elegante	22.—
6 Nachthemden, hübsch	25.—

18 Beinkleider:	
6 aus Chiffon mit Säumchen . .	10.—
6 " " mit Stickerei . . .	15.—
6 Pelzpiqué	17.—

18 Nach-Jacken:	
6 aus Chiffon mit Stickerei . .	12.—
6 " Piqué mit Spitzen . . .	15.—
3 elegante Jacken	20.—
3 " Pelzpiqué	

Unterröcke:	
6 weiße Straßenröcke, einfach und elegant	20.—
1 Schleprock	7.—
2 Flanellröcke	10.—
2 Pelzpiquéeröcke	9.—

2 Duzend Strümpfe:	
1 Duzend weiß baumw., gestrickt .	12.—
1/2 " coul.	10.—
1/2 " wollene	15.—

6 Nachthauben	4.—
3 Negligé-Hauben, farbig garnirt .	4.—
6 Nachthalstücher	2.—
6 Küchen- und Servirschürzen .	10.—

2 1/2 Duzend Taschentücher:	
1 1/2 " weiß leinen	9.—
1/2 " leinen mit farb. Rand . .	4.—
1/2 " Batisttücher	6.—
1 Braut-Taschentuch	2.—

Tischwäsche:

1 Damast-Gebec mit 12 Servietten .	28.—
12 leinene Tischtücher, versch. Größe	56.—
3 Duzend Servietten, hierzu passend	33.—
1 " Damast-Handtücher	16.—
1 " Gebild-Handtücher	12.—
1 " "	9.—
1 Theegebed mit 12 Servietten . .	6.—
1 Duzend Küchenhandtücher . . .	5.—
1/2 " Gläsertücher	3.—
1/2 " Frottir-Staubtücher	4.—

Bettwäsche:

6 Plumeaux aus Jacquard	24.—
6 " Damast	42.—
24 Kopfkissen: 16 glatt leinen . . .	75.—
8 mit Stickerei oder Spitzen	
12 Betttücher: 6 aus Leinen	60.—
6 " schwer. Medium	
12 Einschlagtücher: 8 glatt und . .	95.—
4 mit Stickerei	
2 wollene Decken	24.—
2 Waffeldecken	8.—
800.—	

Ausstattung zu M. 1375.

Leibwäsche:

36 Taghemden:	
12 aus schwerstem Madapolam mit Spitzen	36.—
12 aus schwerstem Madapolam eleg.	45.—
12 leinene hochfein garnirt . . .	80.—
6 Nachthemden, elegant	36.—

36 Beinkleider:	
12 aus schwerem Madapolam mit Säumchen	24.—
12 aus schwerem Madapolam mit Spitzen oder Stickerei	33.—
12 aus Pelzpiqué oder Flanell . . .	48.—

24 Nach-Jacken:	
6 aus Chiffon mit Spitzen	15.—
6 " Piqué mit Stickerei	18.—
6 elegante Jacken	24.—
6 Pelzpiqué	24.—

Unterröcke:	
6 Straßenröcke, einfach und elegant .	24.—
2 Schleprocke	16.—
2 Flanellröcke	15.—
2 Pelzpiquéeröcke	12.—

3 Duzend Strümpfe:	
2 " weiß baumw. gestrickte . . .	50.—
1/2 " coul. "	
1/2 " " woll. "	

12 Nachthauben	8.—
3 Negligéhauben, farbig garnirt .	5.—
12 Nachthalstücher	6.—
9 Küchen- und Servirschürzen .	15.—

3 Duzend Taschentücher:	
1 1/2 " weiß leinene	12.—
1 " leinene mit farb. Rand . . .	8.—
1/2 " Batisttücher	7.—
1 Braut-Taschentuch	3.—

Tischwäsche:

1 fein. Dam.-Gebec mit 12 Servietten	33.—
12 leinene Tischtücher verschied. Größe	66.—
4 Duzend Servietten, hierzu passend	48.—
1 weißes Thee-Gebec mit 12 Servietten	15.—
1 graues " " 12 "	12.—
1 Duzend feine Damast-Handtücher	18.—
1 " Gebild-Handtücher	12.—
1 " " "	10.—
1 " " "	7.—
1 " " "	6.—
1 " " "	8.—

Bettwäsche:

18 Plumeaux: 6 aus Jacquard	24.—
12 " Damast	84.—
36 Kopfkissen: 24 glatt leinen . . .	115.—
12 mit Stickerei	
18 Betttücher aus Ia Leinen	125.—
18 Einschlagtücher: 12 glatt leinen .	145.—
6 mit Stickerei	
2 rothwollene Decken	30.—
2 schwere Waffeldecken	12.—
1375.—	

Kinds-Ausstattung etc.

1 Dpb. Ia lein. Hemden Gr. I	11
1 " Ia " " II	13
1 " gestr. Jäckchen versch. Größe .	14
9 Stück Bique	7
8 " wollene "	5
24 kleine leinene Bindeln	19
24 große "	28
6 Flanellwindeln	18
24 Wolton-Unterlagen	13

3 Flanellnabelbinden	2
12 feine leinene Mundläppchen und 12 Nabelbausch	3
6 Traskissen, verschiedenartig mit Stickerei garnirt	24
1 elegantes Laufkissen	8
3 abgenähte Tragbettchen	10
M. 175	

Kinderbettwäsche, Leibwäsche für Kinder jeden Alters, Kleidchen, Hüthen, Schleier, Waggendecken.
Herrnhemden nach Maas, amerikanischer und französischer Schnitt, unter Garantie des Eigens. Preis per 1/2 Duzend je nach den Einsätzen M. 24, 27, 30, 33, 36.

Kragen und Manschetten, Herrenunterbekleider, Unterjacken, Socken, Taschentücher, Arabatten jeder Art.
Chiffon, Madapolam, 1/2 u. 1/2, Leinwand, Brillanté, Satin, glatte & geraubte Piqué, farb. Hemden, Madapolame, Oxford, Flanelle.

Bestellungen werden pünktlichst ausgeführt und garantire ich auch bei den billigsten Preisen für solide, waschbare Stoffe.

Wegen der bevorstehenden Verlegung des Geschäfts in die dafür erbauten neuen Verkaufsräume:

Großer Ausverkauf

sämmtlicher Kleiderstoffe, Seidenstoffe, Châles, Costumes, Confections, Vorhangstoffe, Weißwaaren, Möbelstoffe, Bugfins u. s. w. zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ueber die Dauer des Ausverkaufs bleibt das Geschäft des Sonntags geschlossen.

Die im Laufe der Woche angesammelten Resten der verschiedenen Artikel werden Montag Vormittag von 8—12 Uhr zum Verkauf aufgelegt. 22.

S. Model.

Ausverkauf

der noch von dieser Saison vorrätigen

Damen-Confections

zu ganz auffallend billigen Preisen.

Eduard Darnbacher,

Kaiserstrasse 76, Engl. Hof (Marktplatz).

Farbige Morgenröcke und Matinéés, die nicht mehr führe, werden zur Hälfte des Kostenpreises abgegeben. 21.

 **Ruhrkohlen** bester Qualität 

ab Schiff in Maxau und Leopoldshafen
zu billigsten Preisen empfehlen

Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.